

J.H.

fertig 13. 11. 1929.

WILHELM **P** FITZER

G. M. B. H.

GROSSGÄRTNEREI
SAMENBAU
SAMENHANDLUNG

STUTTGART

GEGRÜNDET 1844

TELEGRAMM-ADRESSE:
GARTENPFITZER



NEUHEITEN-LISTE 1929/30

NUMMER 277

I. Neuheiten und Spezial-Züchtungen der letzten Jahre in Blumen- und Gemüse-Samen

Aquilegia haylodgensis „Pfitzers neue Hybriden“



Druckstock (Galvano) Mk. 7.50 netto

Diese neuen Hybriden sind das Resultat langjähriger Kreuzungen und Auswahl der besten aufrechtstehenden Aquilegien-sorten vom feinsten lachsrosa bis zum tiefsten purpurviolett. Unsere neuen Hybriden stellen das beste an Aquilegien vor, was bis heute angeboten wird
100 g *M.* 20.—
10 g *M.* 2.40

Begonia semperflorens „Helderöschchen“ (Pfitzer)

Je verwendungsreicher eine Pflanzengattung ist, desto nötiger ist es, dieselbe zu verbessern, um für jeden Zweck die passende Sorte wählen zu können. Mit Heide-öschchen können wir dem Handel eine Sorte übergeben, die wieder ein großer Fortschritt in der Begonia semperflorens-Klasse darstellt. Die Pflanzen sind von kräftigem Wuchs, stark verzweigt und erreichen eine Höhe von ca. 30 cm. Die Farbe der Blumen ist ein **lebhaftes dunkelrosa**, ähnlich der Rose „Paul Neyron“. Die großen edelgeformten Blumen stehen schön über dem dunkelgrünen, leicht bronzierten Blattwerk. Durch den kräftigen Wuchs und die effektvolle Blütenfarbe wird die Neuheit als beliebte Gruppenpflanze sich Eingang verschaffen; auch wird sie als blühende Topfpflanze einen leicht verkäuflichen Marktartikel für den Erwerbsgärtner geben oder zum Ausschmücken von Balkonkästen beliebtes Material liefern, weil die Sämlinge sehr rasch wachsen und dadurch eine schnelle Anzucht von kräftigen, baldblühenden Pflanzen ermöglicht. — Ein weiterer Vorteil ist, daß die Sorte ganz treu aus Samen sich nachzüchten läßt. Es ist deshalb „Heide-öschchen“ als wertvolle Bereicherung des bisherigen Sortiments in jeder Beziehung zu empfehlen.
100 Port. Mk. 66.—, 10 Port. Mk. 8.—, 1 Port. Mk. 1.—



Druckstock (Galvano) Mk. 7.50 netto

Begonia semperflorens „Weisse Gruppenkönigin“

Die Blüten dieser neuen Sorte sind im Freien fast reinweiß, unter Glas blendend schneeweiß. Durch ihre hellgrünen Stengel und Blätter ohne bräunliche Tönung tritt das Weiß besonders rein hervor. Der Bau und die Blütengröße gleichen der von uns in den Handel gebrachten rosablühenden Sorte „Gruppenkönigin“.

1 g Mk 8.—

Begonia semperflorens „Scharlachkönigin“

Von rein scharlachroter Farbe ohne Karmesin-Unterton. Sehr leuchtend und wirkungsvoll für Gruppen, Beete und als Topfpflanze. Die einzelnen Blüten sind sehr groß und stehen in Blütenbüscheln zusammen wie bei „Albert Martin“. Der Wuchs ist sehr kräftig, das Laub dunkel bronziert.

1 g Mk 6.—

Delphinium hybridum giganteum plenum „Neueste Edelrittersporne“ (Pflizer)

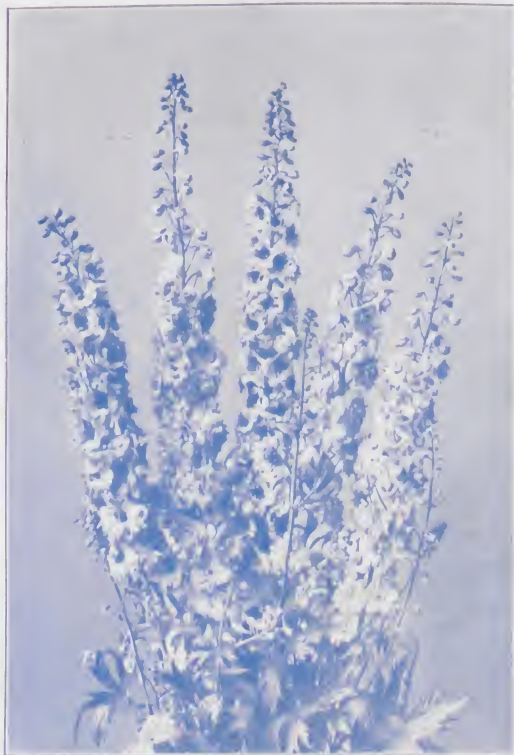
Wir dürfen behaupten, daß unsere neuen „Edelrittersporne“ das Vollkommenste darstellen, was bis jetzt in dieser Klasse erzielt wurde. Die schlanken Rispen haben eine Länge von einem Meter und oft mehr, die großen gefüllten und halbgefüllten Einzelblumen erreichen einen Durchmesser von 3–5 cm. Keine andere Blume vereinigt in sich so viele Schattierungen in blau, der so seltenen Farbe in unseren Gärten. Alle existierenden blauen Töne sind vorhanden, über manchen liegt eine unbeschreibliche Schattierung in rosa. Sie versehen unsere Gärten mit einer blauen Blütenfülle, die wir kaum missen möchten.

1 kg Mk 400.—, 100 g Mk 50.—, 10 g Mk 6.—

Delphinium Verbesserte Belladonna „Blaue Grotte“ (Pflizer)

Die von uns vor einigen Jahren in den Handel gegebene Delphinium „Verbesserte Belladonna“ (Pflizer) hat sich rasch einer solchen großen Beliebtheit erfreut, daß sie heute nirgends mehr fehlen darf. „Blaue Grotte“ ist ein Gegenstück zu „Pflizers verbesserter Belladonna“ in dunkelblau mit denselben guten Eigenschaften wie diese, in der Blüte jedoch noch etwas früher. Die prächtige Farbe ist ein schönes, dunkles Indigoblau. Die Pflanzen wachsen kräftig und gesund und verzweigen sich sehr reich, was wesentlich zur Verlängerung des Flors beiträgt. „Blaue Grotte“ ist ebenso wie Pflizers verbesserte Belladonna für den Schnitt und für die Gartenausschmückung sehr geeignet, besonders auch wegen ihrer sehr früh einsetzenden Blüte. „Blaue Grotte“ fällt treu aus Samen, ihre Anzucht ist daher die denkbar leichteste.

100 Port. Mk 66.—, 10 Port. Mk 8.—, 1 Port. Mk 1.—



Delphinium hybridum giganteum plenum
Druckstock (Galvano) Mk. 7.50 netto

Delphinium atropurpureum hybridum „Phoenix“

Varietät der Delphinium atropurpureum, welche letztere eine Kreuzung des Delphinium cashmerianum mit Delphinium elatum ist. Pflanze von 50 bis 60 cm Höhe, runde gedrungene, feste Büsche bildend. Blätter tiefgrün, mäßig, blüht Ende Mai bis Juli, remontiert sehr leicht bis Oktober-November. Blumen in mehr breiter Rispe als bei anderen Delphinien-Arten, doch nicht so flach wie bei Delphinium cashmerianum, Farbe tiefviolett, veilchenblau. Vorzügliche Gruppen-Pflanze, verträgt in Knospe oder blühend verpflanzt zu werden und blüht wochenlang weiter. Hervorragend schöne Schnittblume, zu einer Zeit, in welcher Schnittblumen, besonders blaue, noch sehr knapp sind.

100 Port. Mk 60.—, 10 Port. Mk 7.20, 1 Port. Mk —.90



Echeveria setosa Druckstock (Galvano) Mk. 7.50 netto

Echeveria Desmetiana

Unter allen Echeverien zu Einfassungen wie für Teppichbeete ist diese leider immer noch zu wenig bekannte Sorte die eleganteste. Ihre rein silberweiße Farbe tritt in voller Sonne noch mehr hervor; sie übertrifft dadurch an Schönheit alle bis jetzt bekannten Sorten und verdient somit die weiteste Verbreitung. Kommt ganz treu aus Samen; dies ist daher die vorteilhafteste Vermehrung. Ganz reine, keimfähige Samen.

100 000 Korn M 140.—
10 000 Korn M 15.—
1000 Korn M 1.80

Echeveria setosa

Diese Sorte ist eine der interessantesten Arten unter den Succulenten. Sie bildet ganz regelmäßige Rosetten von hellgrüner Farbe. Die einzelnen Blättchen sind dicht mit kurzen, weißen Haaren besetzt, die der Pflanze ein sehr apartes Aussehen geben.

10000 Korn M 36.—, 1000 Korn M 4.—

Winterkopfsalat „Herkules großer gelber“ (Pfißer)

Durch langjährige Zuchtwahl sind wir in der Lage, mit Herkules einen Winterkopfsalat anzubieten, der bis jetzt noch von keiner Sorte übertroffen wurde. Die Pflanzen erreichen einen Umfang von 90 bis 100 cm und entwickeln feste, nach innen wundervoll goldgelbe Köpfe. In Frühzeitigkeit den bisherigen Sorten gleichkommend, fällt diese Sorte in jedem Sortiment auf und wurde die Neuheit in den letzten Jahren in unseren Kulturen sowohl von Fachleuten wie von Liebhabern allgemein als hervorragende Züchtung anerkannt, da eine derartige Winterkopfsalatsorte bisher im allgemeinen Verkauf fehlte. In Gegenden, wo Winterkopfsalat angebaut wird, sollte Herkules nirgends fehlen, da es eine gewinnbringende Sorte für jeden Zweck ist.

10 kg M 280.—, 1 kg M 32.—



Druckstock (Galvano) Mk. 6.50 netto

II. Neuheiten eigener Züchtung von Knollen und Pflanzen

Knollen:

Knollenbegonie „Pitzers Dornröschen“ (*Begonia multiflora*). Neuheit für 1930

Diese wertvolle Neuheit stammt von „Perle von Schwaben“. Sie bildet gedrungene, gutverzweigte, 15–18 cm hohe Pflanzen. Die prächtigen, lachsorangefarbenen, gut gefüllten Blumen stehen auf straffen, steilen Stielen aufrecht über dem Laube. Sie hat etwa dieselbe Größe wie die der Sorte „Wilhelm Eysser“. „Dornröschen“ ist eine der reich- und frühblühendsten Sorten, sie verträgt volle Sonne und blüht, bis der Frost sie zerstört. Eine Beet- und Gruppensorte von großer Zukunft.

1 St. M 2.—, 10 St. M 18.—, 100 St. M 160.—

1132 Canna „Andreas Hofer“

Neuheit für 1930

Mittelhoch, starkwachsend, leuchtend altkarminrot, neuer Farbton, Blumen und Dolden groß, Blätter grün, sehr reichblühend.

1 St. M 3.—, 10 St. M 27.—, 100 St. M 240.—

1133 Canna „Tirol“

Neuheit für 1930

Kräftiger, hoher Wuchs, lachsrot, im Verblühen in lachsrosa übergehend, großblumig, Blätter rotbraun, reichblühend.

1 St. M 2.—, 10 St. M 18.—, 100 St. M 160.—

1130 Canna „Rudolf Korte“

Neuheit von 1929

Auf festem, braunrotem Blattwerk erheben sich schöne, große Blütendolden von leuchtend orangeroter Farbe. Das braunrote Laub in Verbindung mit der leinen Farbe der Blüten ergibt eine äußerst prächtige Wirkung. Die Blumen sind groß, gut geformt und bilden dichte Dolden. Der Wuchs der Pflanze ist niedrig, ca. 70 bis 80 cm hoch, der Blütenansatz ist reich und früh; infolge ihres niedrigen Wuchses, ihrer reichen und frühen Blüte eignet sich diese Neuheit ganz besonders für Gruppen und Rabatten.



1652 Dahlie Alchimist Druckstock (Galvano) Mk. 7.50 netto

1 St. M 250, 10 St. M 22.50, 100 St. M 200.—

589 Dahlie „Wallenstein“. (Züchter V. Berger). Einführung Pfleger 1930.

Riesen-Kaktus-Dahlie mit enorm großen, stoffreichen, haltbaren Blumen, auf straffen Stielen hoch über dem Laub. Die Blütenfarbe geht von blutrot in der Mitte nach dem Rande zu in purpurkarmin über.

1 St. M 3.—, 10 St. M 27.—, 100 St. M 240.—

1652 Dahlie „Alchimist“. Neuheit von 1929.

Riesen-Hybrid-Dahlie. Extragroße, locker gebaute, schöngeformte Blumen von sattem Hochrot frei über dem Laube

1 St. M 3.—, 10 St. M 27.—, 100 St. M 240.—

Gladiolen-Neuheiten für 1930

- 1263 **Don Carlos.** Leuchtend karminviolett, großblumig. Erstklassige Schnitt- und Ausstellungssorte. 1 Stück M 3.—, 10 Stück M 25.—, 100 Stück M 240.—
- 1264 **Eskimo.** Reines Schneeweiß, großblumig, langrispig, extra. 1 Stück M 2.—, 10 Stück M 15.—, 100 Stück M 140.—
- 1265 **Kappelberg.** Dunkellachsfarbig, mennigrot schattiert, untere Blumenblätter weiß gezeichnet, riesenblütig. 1 St. M 2.—, 10 St. M 15.—, 100 St. M 140.—
- 1266 **Königstiger.** Grundfarbe kupferrot, dunkler getigert und grünlich-gelb gefleckt, eigenartige, seltene Färbung, sehr großblumig und von besonders starkem Wuchs. Ganz extra. 1 St. M 5.—, 10 St. M 45.—, 100 St. M 450.—
- 1267 **Rokoko.** Porzellanzartlila, untere Blumenblätter dunkler gefleckt mit weißer Spitze. Reizvolle Farbe. 1 Stück M 3.—, 10 Stück M 25.—, 100 Stück M 240.—
- 1268 **Rotenberg.** Leuchtend scharlachrot, untere Blumenblätter braunrot gefleckt, großblumig, edelgebaut u. starkwachsend. 1 St. M 2.—, 10 St. M 15.—, 100 St. M 140.—

Pflanzen:

- 330 **Delphinium hybr. „Andenken an Wilhelm Pfitzer“.** Neuheit für 1930

Wuchs sehr kräftig und gesund, bis 2 m hoch. Die breiten dichtbesetzten Rispen mit reicher Verzweigung stehen frei über dem massigen Laubwerk. Einzelblüten bis 5 cm Durchmesser, von bester Form. Die hinteren Blumenblätter sind leuchtend indigoblau, während die inneren (vorderen) Blumenkronblätter, deren Farbton in der Hauptsache zur Wirkung kommt, ein feines, rötliches Lila aufweisen. Mücke goldbraun.

1 Stück M 5.—, 10 Stück M 45.—, 100 Stück M 400.—



322 Delphinium hybr. „Württembergia“ Druckstock Mk. 8.80 no.

- 325 **Delphinium hybridum „Hohenstaufen“**

Neuheit von 1929

Diese kräftig wachsende, vollkommen gesunde Sorte macht bis 2 m hohe Stiele mit ca. 80 cm langen, reichverzweigten Blütenrispen von eleganter, langgestreckter Form, die Einzelblumen groß, gefüllt, die hinteren Blumenblätter rein indigoblau, der obere Blätterkranz, der den Hauptton gibt, rein rotviolett. Wenig hervortretende Mücke weiß.

1 Stück M 3.—, 10 Stück M 27.—
100 Stück M 240.—

- 322 **Delphinium hybridum „Württembergia“**

Neuheit von 1928

Tief veilchenviolett ohne Nebenöne mit großer, reinweißer Mücke. Die locker und gleichmäßig nebeneinander stehenden über 5 cm großen Einzelblüten bilden eine schön geformte Rispe, deren Wirkung durch zahlreiche Nebenrispen erhöht wird. Wuchs gedrungen und kräftig, widerstandsfähig gegen Sturm und schlechte Witterung.

1 Stück M 1.50, 10 Stück M 13.50
100 Stück M 120.—

324 **Delphinium hybridum**
„Staatspräsident“
 Neuheit von 1929

Die starkwüchsige Pflanze bildet lange, schlanke, von gut gefüllten, ca. 5 cm Durchmesser haltenden Einzelblüten vollbesetzte Rispen. Die hinteren Blumenblätter und die Mitte der Einzelblüte sind himmelblau. Diese Farbe tritt jedoch stark zurück gegen die reinlila Hauptfarbe der inneren Blumenblätter, welche der ganzen Rispe eine ungemein feine und vornehme Wirkung verleiht. 1 Stück M 3.—
 10 St. M 27.—, 100 St. M 240.—



544 **Phlox dec. „Rokoko“**
 Neuheit für 1930

Die Neuheit zeigt ein reines, zartes Rosa, das auch bei Regen und Hitze beständig bleibt, eine Farbe, die bislang im Phlox-Sortiment noch nicht vorhanden war. Einzelblüten sehr groß. Dolden von flach gewölbter Form. Wuchs sehr kräftig, sturmsicher und gesund. 1 Stück M 1.50, 10 Stück M 13.50
 100 Stück M 120.—

544 Phlox dec. Rokoko
 Druckstock (Galvano) Mk. 6.50 netto

545 **Phlox dec. „Traviata“.** Neuheit für 1930.

Auch diese Sorte bringt einen neuen Farbton, karminrot, lachsfarbig beleuchtet, mit blutrotem Auge. Einzelblumen und Dolden groß und geschlossen. Höhe etwa 60 cm. Sehr feste Stiele und größte Haltbarkeit der Blüten auch bei Hitze. 1 St. M 1.50, 10 St. M 13.50, 100 St. M 120.—

542 **Phlox decussata „Hauptmann Köhl“.** Neuheit von 1929.

Ganz bedeutende Bereicherung des Sortiments der frühblühenden Phlox decussata. Das leuchtende Dunkelblutrot ihrer Blüten ist neu in der Familie der Phlox. Die sehr großen geschlossenen Blütendolden werden von straffen, ca. 60 cm hohen Stielen getragen. Einzelblüte groß und geschlossen; durch Wetterfestigkeit besonders wertvoll. 1 St. M 1.50, 10 St. M 13.50, 100 St. M 120.—

535 **Phlox decussata „Rigoletto“.** Neuheit von 1929.

Eine sehr stark, straff und hochwachsende Neuheit mit ganz enormen Blütendolden. Der Aufbau der mächtigen Dolden ist im Gegensatz zu dem anderer Phloxsorten pyramidal. Bei guter Kultur bilden sich Dolden von, an der Basis der Dolde gemessen, ca. 30 cm Durchmesser bei 40 cm Höhe. Die Blütenfarbe ist ein feines dunkles Karmin-lila mit heller Zone. Ausgezeichnet für Schnitt und Garten, besonders auch da wo es gilt, in größeren Gruppen Massenwirkung zu erzielen. Mittelfrüh. 1 St. M —.50, 10 St. M 4.50, 100 St. M 40.—

536 **Phlox decussata „Rosenkavalier“.** Neuheit von 1928.

Das Farbenspiel der Phlox decussata ist schon sehr reichhaltig, und doch bringt die Kunst des Züchters immer wieder neue Farben hervor, die noch nicht vertreten sind. Ein glückliches Kreuzungsprodukt stellt die angebotene Neuheit dar. Ein reines, kräftiges Rosenrot ziert die sehr großen Blumen, die zu riesigen Dolden vereinigt sind. Der Wuchs der Neuheit ist sehr gesund, robust und stark, die Stiele ungemein kräftig, sturmfest, die reine, liebliche Farbe bei jeder Witterung unverändert. Eine Idealsorte für den Schnittblumenzüchter; für den Gartengestalter und Liebhaber durch ihre Widerstandsfähigkeit und schöne reine Farbe von größtem Wert. Wir sind überzeugt, mit dieser Neuheit keine Eintagsfliege, sondern eine Sorte von dauerndem Wert anzubieten, die bald zum eisernen Bestand in den Staudenkulturen zählen wird. 1 St. M —.70, 10 St. M 6.50, 100 St. M 60.—

Rosen-Neuheiten von 1929



Druckstock (Galvano) Mk. 12.— netto

3305 „Stuttgart“ (T. H.)

Ihre Farbe ist ein gleichmäßiges, kräftiges, reines Gelb von großer Leuchtkraft ohne Nebentöne. Die Blüten, denen ein sehr feiner Duft eigen ist, sind von sehr feiner und zarter Form mit schön länglicher Knospe und stehen einzeln auf langen, drahtartigen Stielen; das Laub ist hart und gesund. Eine Treibrose allerersten Ranges.

1 St. M 2.—, 10 St. M 18.—, 100 St. M 160.—



Druckstock (Galvano) Mk. 18.50 netto

3306 „Schwabenland“ (T. H.)

Sehr großblumig und dichtgefüllte Rose von wundervoller, tief amarant-rosa Farbe. Blüten meist einzeln auf sehr starken, mit straff abstehendem, gesundem Blattwerk besetzten Stielen. Ganz besonders wertvoll als Schnittrose, weil sie sich in abgeschnittenem Zustande länger und besser hält als jede andere Sorte.

1 St. *M* 2.—, 10 St. *M* 18.—, 100 St. *M* 160.—



Druckstock (Galvano) Mk. 12.50 netto

3307 „Vaterland“ (T. H.)

Farbe schwarzrot mit kupfrig braunroten Reflexen von eigenartig schöner Form. Straffe Stiele tragen die zartduftenden, dicht gefüllten Blumen schön aufrecht; kräftig wachsend und reichblühend. Als Gartenrose sowohl zum Schnitt als auch für Gruppen ist sie von großer Zukunft.

1 St. *M* 2.—, 10 St. *M* 18.—, 100 St. *M* 160.—

III. Wertvolle Seltenheiten u. Neuheiten eigener u. fremder Züchtung

Knollen:



Knollenbegonie „Wilhelm Eysser“
Druckstock (Galvano) Mk. 5.60 netto



65 Lilium „Regale“, Die „Königslilie“
Druckstock (Galvano) Mk. 4.75 netto

624 Kaktusdahlie „Schiller“

(H. E.) Neuheit für 1930

Diese wuchskräftige Neuzüchtung hat besonders scharf gezahntes Blattwerk. Die mittelgroßen Blumen, die auf drahtartigen, festen Stielen stehen, sind von lebhaft karmis-salmroter Farbe und dunklerer Mitte, hält sich abgeschnitten besonders gut. „Schiller“ ist eine ausgesprochene Edeldahlie für den feinen Geschmack. Eine der schönsten Dahlienzüchtungen der letzten Jahre (140). Nur als Stecklingspflanzen mit Topfballen von Mai ab lieferbar. 1 St. Mk. 5.-, 10 St. Mk. 45.-, 100 Stück Mk. 400.-, Originalpreise netto ohne Abzug.

Knollenbegonie „Wilhelm

Eysser“ (Beg. multiflora)

Diese hervorragende Neuheit stellt einen ganz neuen Typ in den Gruppenbegonien dar. Die großen, gefüllten, aufrechten, schön über den dunkelgrünen Blättern stehenden Blumen sind leuchtend feuerrot und haben 6 cm im Durchmesser. Ihr idealer, kompakter, gesunder Wuchs, ihre unglaubliche Reichblütigkeit und Widerstandsfähigkeit in der Sonne machen sie zu der roten Gruppenbegonie der Zukunft. (Höhe 20 cm). 1 St. Mk. 1.20, 10 St. Mk. 11.-, 100 St. Mk. 100.-

65 Lilium „Regale“ „Die Königs-Lilie“

Eine Neuheit aus China von hervorragender Bedeutung und Zukunft für jeden Gärtner und Gartenliebhaber; die wertvollste Neueinführung der letzten Jahre. Der ca. 70–120 cm lange Stiel trägt vollkommen aufrecht eine Büttendolde, welche aus vier und mehr großen sich gegenüberstehenden Glocken besteht. Die reinweiße Farbe, im Schlund zart kanariengelb, erhält durch einen Lilastreifen einen wunderbaren Perlmutterglanz. Abgeschnittene Blumen, von großer Haltbarkeit, eignen sich vorzüglich zum Versand, Markt- und Treibsorte 1 Ranges, die sich jederzeit zum Blühen bringen läßt. Vollständig winterhart bei leichter Laubdecke. Die Zwiebeln sind kleiner als andere bekannter Liliensorten. Blühbare Zwiebeln 1 Stück Mk. 1.20, 10 Stück Mk. 11.-, 100 Stück Mk. 100.-



88 Montbretia „Majestät“

Druckstock (Galvano) Mk. 8,50 netto

67 *Lilium sulphurgale*

Hervorgegangen aus einer Kreuzung des großblumigen *Lilium sulphureum* mit der herrlichen Königslilie (*L. regale*) vereinigen diese Hybriden in sich all die guten Eigenschaften ihrer Stammeltern. Von dem Vater (*L. sulphureum*) haben diese Blendlinge die Größe der langen trompetenförmigen, weitgeöffneten Blüte, während sie von ihrer Mutter (*L. regale*) besonders die Winterhärte, das leichte Gedeihen und den robusten Wuchs ererbt haben und sie darin gar noch übertreffen.

Fast alle haben eine mehr oder weniger hervortretende gelbe Schlundzeichnung, die am Rand des Schlundes meist in ein reines seidigglänzendes Weiß übergeht, bei manchen liegt auf dem Weiß ähnlich wie bei *L. regale* ein glänzender, rosiger Schimmer.

1 Stück Mk. 3.—, 10 Stück Mk. 27.—

88 *Montbretia* „Majestät“

Ganz auffallende Neuheit mit riesig großen, flachen Blumen von 7–8 cm Durchmesser, auf langen, starken Stielen. Farbe der Blumen prächtig leuchtend gelb, nach den Spitzen in scharlach-orange übergehend. Ganz extra.

1 Stück Mk. 1,20, 10 Stück Mk. 11.—
100 Stück Mk. 100.—

Pflanzen:

Gypsophila „Ehrlei“ (Bristol Fairy)

Gefülltblühendes Schleierkraut. Eine Auf-

sehen erregende Verbesserung des mit Recht so beliebten gefüllten Schleierkrauts. Die doppelt so großen reinweißen Blüten sind dicht gefüllt, die Verzweigung und der Wuchs ist besonders stark und üppig. Es blüht sehr früh und dann bis in den späten Herbst. Eine außerordentlich wertvolle Pflanzen-Neuheit für jeden Gartenfreund und Fachmann und unübertroffen zum Blumenschnitt wie für den Staudengarten.

1 Stück Mk. 1,80, 10 Stück Mk. 16.—
100 Stück Mk. 140.—

532 *Phlox dec.* „Georg Slipp“ (Pflüger)

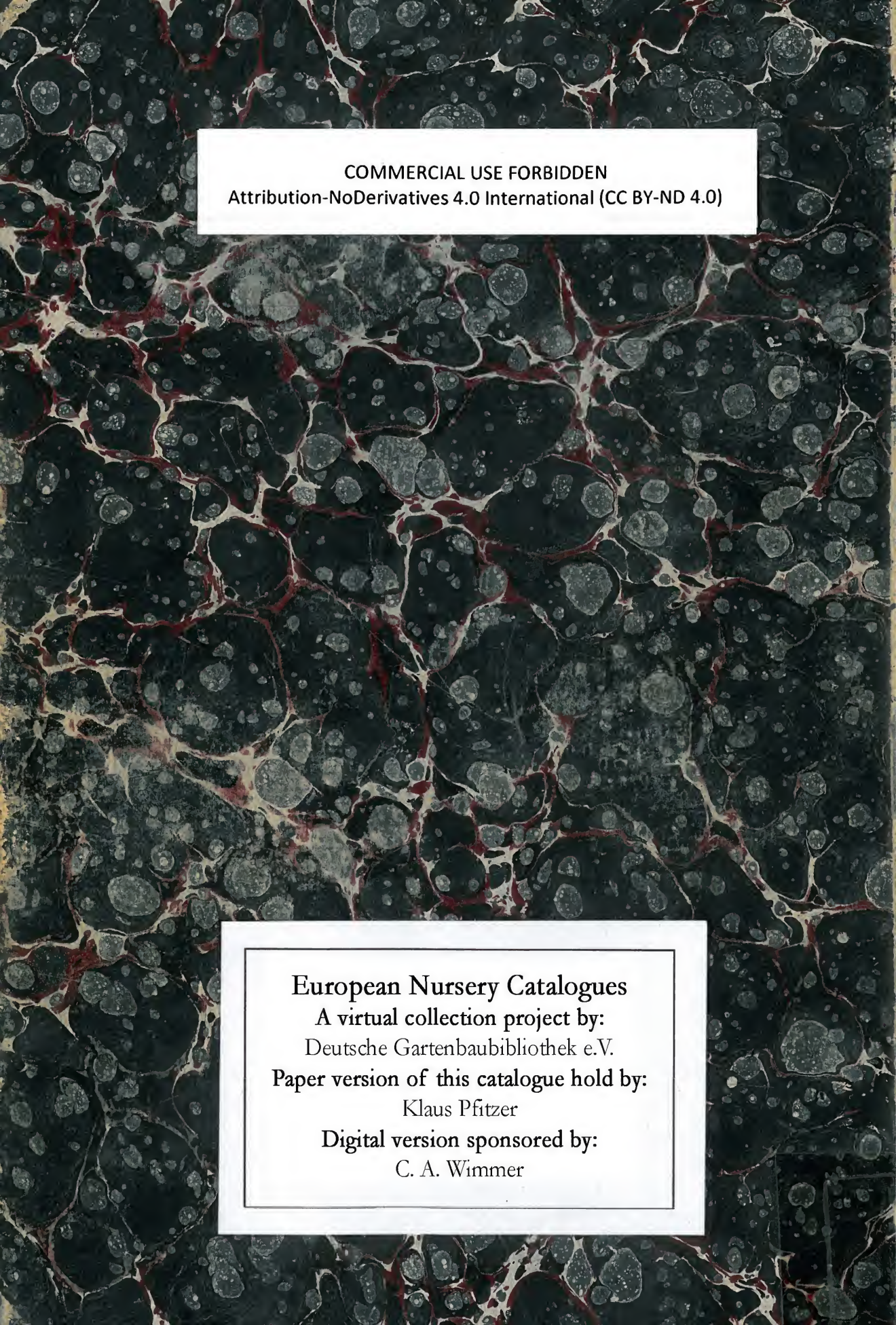
Lachsrot mit karmin Auge. Extra großblumig und großdoldig. Die Sorte ist kerngesund, sehr kräftig und gedungen wachsend. Für alle Zwecke geeignet. Eine der schönsten und leuchtendsten aller *Phlox*-Arten.

1 Stück Mk. —,50, 10 Stück Mk. 4,50
100 Stück Mk. 40.—



Gypsophila Ehrlei

Druckstock (Galvano) Mk. 6,80 netto



COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NoDerivatives 4.0 International (CC BY-ND 4.0)

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Klaus Pfitzer
Digital version sponsored by:
C. A. Wimmer